



Ein Dorf – gestern ■ heute ■ übermorgen







Vorwort

Liebe Einwohner aus Altenhof/Girkhausen.

ein erfolgreicher Frühsommer liegt hinter uns – der Aufstieg der 1. Mannschaft des FC Altenhof in die Landesliga sowie erfolgreiche Veranstaltungen für das Dorf wie der "Familienwandertag" und das alliährliche Schützenfest. Es ist immer wieder bemerkenswert. was die Vereine in Altenhof durch viel Eigenleistung und Engagement auf die Beine stellen und wie der Ort nach außen vertreten wird.

Als gemeinsamen Abschluss für die- 26.08.2024 sen Sommer ist in diesem Jahr wieder eine Neuauflage des "Tag der Vereine" aus dem Jahr 2019 geplant. Dieser findet unter dem Motto "Sommerfest der Vereine" am 31.08. auf dem Gelände der Bürgerbegegnungsstätte statt. Auch wenn der Sommer nach Wendscher Mundart direkt nach der Kärmetze endet, hängt dieser in diesem Jahr extra noch 2 Wochen für uns dran. Zum Sommerfest ist jeder herz-

lich eingeladen – egal ob jung oder alt, ob in einem Verein aktiv oder nicht. Weitere Informationen dazu findet ihr in dieser Ausgabe. Wir hoffen auf ein erfolgreiches Fest und eine rege Teilnahme aller Bewohner aus Altenhof & Girkhausen

Apropos Altenhof & Girkhausen: Die monatlichen Treffen des Arbeitskreises finden an folgenden Tagen jeweils um 19:00 Uhr in der Bürgerbegegnungsstätte statt.

30.09.2024

28.10.2024

Auch hier sind alle zur Teilnahme eingeladen.

Und nun wünschen euch noch eine schöne Sommerzeit und viel Spaß beim Stöbern und lesen dieser Ausgabe.

Bleibt gesund und: Wir sehen uns!

Euer Arbeitskreis "Unser Dorf hat Zukunft"



"Sommerfest der Vereine"



Der Arbeitskreis "Unser Dorf hat Zukunft" lädt in Zusammenarbeit mit den örtlichen Vereinsvorständen zum "Sommerfest der Vereine" am Samstag, den 31.08.2024 ab 15:00 Uhr zur Bürgerbegegnungsstätte in Altenhof ein.

Dieses Sommerfest ist für die gesamte Altenhofer und Girkhauser Bevölkerung - jeder ist eingeladen daran teilzunehmen, egal ob jung oder alt, ob in einem Verein aktiv oder nicht. Die Atmosphäre an diesem Tag soll wie bei einem Familienfest oder einer Feier unter guten Freunden sein – der Spaß und die Geselligkeit stehen hier klar im Vordergrund.

Wie auch schon beim letzten mal sorgt die Gemeinschaft für das leibliche Wohl - jeder bringt einfach für das Kol-





lektiv das zu Essen mit, was er machen kann/möchte (Kuchen, Salate, Grillgut etc...). Dies wird alles auf einer langen Tischtafel bereitgestellt, sodass sich jeder daran bedienen kann. Es werden Grillmöglichkeiten zur Verfügung gestellt, wo jeder im kleinen Kreise selber die Möglichkeit hat, sein Grillgut zuzubereiten. Bitte eigene Teller und Besteck mitbringen.

Getränke werden zu familienfreundlichen Preisen angeboten.

Besonders für die Unterhaltung der Kinder ist gesorgt – so werden eine Hüpfburg und Fußballdart aufgebaut, der Kindergarten öffnet den Spielplatz, die Feuerwehr aus Wenden kommt mit einem Programm vorbei, eine Kinderbemalung und Olympiade mit Preisen u.v.m. wird angeboten.

Die Großen können sich in der Zwischenzeit bei kühlen Getränken und netten Gesprächen unterhalten.

Die Verantwortlichen hoffen auf eine reichliche Teilnahme der Dorfbevölkerung an diesem Fest, denn dieses soll die Dorfgemeinschaft weiter beleben.

Das Fest findet bei jedem Wetter statt.

Wir freuen uns auf zahlreiche Gäste!









Kindergarten Altenhof



Liebe Altenhofer,

das Familienzentrum "Kleine Strolche Altenhof" befindet sich weiter im Wandel. Die neu gegründete gGmbH steht kurz vor dem Start. Über den weiteren Werdegang werden wir Euch auf dem Laufenden halten.

Hiermit möchten wir Euch über die jeweiligen Ansprechpartner der Kita informieren.

Carina Wache, Fachwirtin im Erziehungswesen und Tochter von Petra Rasche, übernimmt ab 01.08.2024 offiziell die Einrichtungsleitung des Familienzentrums "Kleine Strolche", sowie der beiden Einrichtungen KindergartenUNI "Unter'm Regenbogen Hünsborn und Kindergarten "Ottfinger Dorfnest".

(Verfasser: Familienzentrum Kleine Strolche)

Ansprechpartner vor Ort im Familienzentrum "Kleine Strolche" ist Theresa Heinemann als Koordinatorenleitung. Theresa Heinemann, Fachwirtin im Erziehungswesen, war bisher Frühjahr 2024 Fachkraft in der KindergartenUNI. Abwesenheitsleitung ist Julia Krämer, Fachkraft im Familienzentrum "Kleine Strolche".

Petra Rasche fungiert als Ansprechpartnerin im geschäftlichen Bereich auf Trägerebene.

Unterstützend dazu ist Jennifer Wegner, ehemalige Leitung des Familienzentrum St. Severinus Wenden, als Fachberatung für die drei Kitas zuständig.

Herzliche Grüße Petra Rasche



Der Kindertreff ist sehr beliebt



Auch die weiteren Aktionen haben das Interesse vieler Kinder geweckt, im Schnitt sind es mehr als 30 Anmeldungen pro "Kindertreff", so auch der Ausflug in die Indoorhalle "Coco Island".

Die Schnitzeljagd im Mai konnte wetterbedingt leider nicht stattfinden, stattdessen wurde in der Dorfgemeinschaftshalle eine Olympiade veranstaltet. Die Kinder konnten an verschiedenen Stationen ihr Können unter Beweis stellen, an Wettbewerben teilnehmen und sich zwischendurch mit frischen Waffeln und Getränken stärken. Zum Schluss fand eine Verlosung unter allen Teilnehmern statt - zu gewinnen gab es 1x freien Eintritt ins Coco Island - auch hier war die Begeisterung groß.

Weitere Termine für dieses Jahr sind geplant (29.08.2024 und 28.10.2024), die jeweiligen Details werden wieder rechtzeitig über Plakate in den Infokästen, Bushaltestellen etc. bekannt gegeben.

Wir freuen uns über zahlreiche Anmeldungen.



(Verfasser: Kindertreff)

Lasst uns dem Leben trauen, weil wir es nicht allein zu leben haben, sondern Gott es mit uns lebt!



Gelungenes Festhochamt mit Familienwallfahrt und Kinderkirche an der Dörnschlade

Bei strahlendem Sonnenschein feierten am 07.07. zahlreiche Besucher an der Dörnschlade mit Pater Norbert und Pastor Neuhaus das Festhochamt Mariä Heimsuchung. Die Gläubigen freuten sich über das gute Wetter, auch wenn Petrus, so Pater Norbert, wohl vergessen hatte, die Heizung anzumachen.

Während die Großen auf dem Platz vor der Kapelle beteten und sangen, veranstaltete Barbara Clemens auf der Wiese hinter der Klause eine Kinderkirche für die jüngeren Besucher. Hier stand eine Bildbetrachtung der Begegnung von Maria und Elisabeth im Zentrum, die dann mit Legetechnik und Ausmalbildern kreativ umgesetzt wurde.

(Verfasser: Liturgiekreis Altenhof)

Pater Norbert fokussierte unterdessen unter dem Motto "Da kommt was auf uns zu" den Umgang mit all den Problemen und Aufgaben, die uns im politischen und privaten Alltag begegnen. Seine Botschaft: Natürlich kommt auch auf uns Christinnen und Christen eine Menge zu, und mancher Schicksalsschlag ist schwer zu begreifen und noch schwerer zu verarbeiten. Aber als Christeninnen und Christen darf uns die frohmachende Zusage Gottes, diesen Weg mit uns gemeinsam zu gehen, hoffnungsvoll auf all diese Herausforderungen blicken lassen. Eben wie Maria und Elisabeth, die beide in schwierigen und außergewöhnlichen Situationen ein Kind erwarten und trotzdem nicht Zweifeln und Verzagen, sondern sich mit Freude und Gottvertrauen auf das Einlassen, was da auf sie zukommt. Ein moderneres Vorbild

für ein derartiges, lebensbejahendes Gottvertrauen zitierte Pater Norbert mit dem Jesuitenpater Alfred Delp, der aus dem Gefängnis Berlin Tegel im Angesicht seiner drohenden Hinrichtung schrieb: "Lasst uns dem Leben trauen, weil wir es nicht allein zu leben haben. sondern Gott es mit uns lebt!" Ein auch in den alltäglichen Krisen und Herausforderungen unserer Zeit wahrhaft tröstlicher Gedanke für die großen und kleinen Besucher dieses gelungenen Festhochamtes!

Von Burggespenstern, Rittern und der Kunst des Feuermachens



Dankeschön-Ausflug der Altenhofer Sternsinger zur Burg Altena

Am Sonntag, den 21. April 2024, machten sich 21 Kinder, die im Januar fleißig Geld für die weltweite Sternsingeraktion gesammelt hatten, mit drei Betreuern im Zug auf den Weg zur Burg Altena. Die Aufregung auf den bevor-

stehenden Tag war vor allem bei den jüngeren Königen riesig, und so mussten einige schon kurz nach Fahrtbeginn um neun Uhr vom Bahnhof in Kreuztal die von Mama oder Papa liebevoll gepackte Brotdose plündern.

Derart gestärkt war der kurze Fußmarsch zur Talstation des Erlebnisauf-

zugs in Altena ein Kinderspiel. Schon im Tunnel und bei der Fahrt hoch zur Burg gab es viele kuriose Kleinigkeiten, aber auch Wissenswertes rund um die Entstehung der Burg zu entdecken. Oben angekommen konnten die Kinder die Burg ie nach Alter und Interesse bei drei unterschiedlichen Kinderführungen erkunden. Für die Jüngsten ging es mit Burggespenst Maximilian auf eine lehrreiche und spannende Schatzsuche auer durch die Burg. Interessierte Knappen ohne Furcht und Tadel konnten in einem Workshop die sieben Prüfungen, die ein Ritter früher bestehen musste, absolvieren, und nebenbei einiges über die Geschichte der Burg sowie das Leben der Ritter und Burgleute lernen. Die dritte Gruppe schließlich versuchte sich daran, mit Zunder, Stein und Feuereisen Feuer zu machen, und

erfuhr auf ihrem Weg durch die Burg an verschiedenen Stationen, welche große Bedeutung die Entdeckung und Beherrschung des Feuermachens für die Entwicklung der Menschen hatte und warum Feuer gerade im Mittelalter Fluch und Segen zugleich war.

Zum Abschluss dieses besonderen Vormittags wurde sich dann an der langen Rittertafel im Burgrestaurant noch einmal gestärkt, bevor es erneut mit Erlebnisaufzug und Bahn zurück nach Kreuztal ging, wo die Eltern ihre müden und zufriedenen Kinder am späten Nachmittag wieder in Empfang nahmen. Und alle waren sich einig: Es war ein toller Tag, der nur dank der zahlreichen Spenden der Altenhoferinnen und Altenhofer möglich war. Wir sagen von Herzen Danke!

Wanderfreunde radeln im "Wildenburger Land"



https://wanderfreunde-altenhof.de/nachrichten/wildenburger-land/



Erfolgreicher Einstand des "Schützentreff"



bruderschaft Altenhof auch außerhalb der Veranstaltungen weiter zu beleben, wurde im vergangenen Jahr der "Schützentreff" ins Leben gerufen. Nach erfolgreichem Start im November des vergangenen Jahres im Wanderheim fand der zweite Treff im März in der Bürgerbegegnungsstätte statt. Aufgrund der positiven Resonanz findet dieser nun zukünftig einmal pro Quartal statt. Zum Treff sind sämtliche Mitglieder und auch deren Partner/ innen eingeladen, bei einem kühlen Getränk und ohne Uniform in ungezwungener Runde ein paar schöne und gesellige Stunden miteinander zu verbringen und ins Gespräch zu kommen. Der nächste Treff findet am 20.09 wieder im Wanderheim statt, wo es dieses mal neben frisch gezapften Pils auch leckeres vom Grill geben wird.

Um das Vereinsleben der Schützenbruderschaft Altenhof auch außerhalb der Veranstaltungen weiter zu nommen wird.

Der Vorstand hofft, dass der Schützentreff auch in Zukunft weiter so angenommen wird.



(Verfasser: Schützenbruderschaft Altenhof)

Termine 2024

Datum	Veranstaltung	Verein
August		
01.08.24	Altpapiersammlung	FC Altenhof
10.08.24	Sommerwanderung	Wanderfreunde
11.08.24	Versammlung n. dem Schützenfest	Schützenbruderschaft
26.08.24	Treffen	Arbeitskreis "Unser Dorf hat Zukunft"
31.08.24	Sommerfest	Arbeitskreis "Unser Dorf hat Zukunft"
September		
04.09.24	Spiel- u. Klön Nachmittag	Frauengemeinschaft
05.09.24	Altpapiersammlung	FC Altenhof
08.09.24	Messe auf der Dörnschlade Maria	Geburt
20.09.24	Herbstfest am Weltkindertag	Familienzentrum
20.09.24	Schützentreff	Schützenbruderschaft
30.09.24	Treffen	Arbeitskreis "Unser Dorf hat Zukunft"
Oktober		
02.10.24	Spiel- u. Klön Nachmittag	Frauengemeinschaft
06.10.24	Bayrischer Frühshoppen	Wanderfreunde
08.10.24	DRK Blutspende	
09-13.10.24	Mehrtagesfahrt	Wanderfreunde
10.10.24	Altpapiersammlung	FC Altenhof
19.10.24	Sternwanderung in Wenden	Wanderfreunde
25.10.24	Vater-Kind-Aktion Kürbis schnitzen	
28.10.24	Treffen	Arbeitskreis "Unser Dorf hat Zukunft"
November		
06.11.24	Spiel- u. Klön Nachmittag	Frauengemeinschaft
07.11.24	Altpapiersammlung	FC Altenhof
09.11.24	Jahreshauptversammlung	Sportschützen
11.11.24	Martinszug	Schützen/Musikv./Familienzentrum
16.11.24	Elisabethfrühstück	Frauengemeinschaft
17.11.24	Volkstrauertag	Schützen/Musikvereinverein
25.11.24	Treffen	Arbeitskreis "Unser Dorf hat Zukunft"

Aktuelle Termine unter: https://www.altenhof.info/terminkalender





kann kommen. Wir machen den Weg frei.

keine anonymen Nummern, sondern Menschen, denen wir auch in 20 Jahren noch in die Augen schauen wollen.

Volksbank
Olpe-Wenden-Drolshagen eG

